

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **80 (1993)**

Heft 3: **Sparsamkeit als Angemessenheit = L'économie de rigueur = Thrift
as an appropriate measure**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Köln, Museum für angewandte Kunst
Richard Sapper: Design bis 18.4.

Köln, Rautenstrauch-Joest-Museum
Leben im russischen Shtetl: Auf den Spuren von An-sky bis 25.7.

Köln, Cäcilienkirche Schnütgens
Schätze – Ein Sammler und sein Museum bis 26.3.–25.6.

Köln, Stadtmuseum
Mit Holz und Blech von allen Saiten. Die Musik-instrumentensammlung bis 16.5.

Köln, Wallraf-Richartz-Museum
Pablo Picasso – Die Sammlung Ludwig bis 16.5.

Kopenhagen, Nationalmuseum
Wikinger, Waräger, Normannen. Die Skandinavier und Europa 800–1200 bis 14.3.

Lausanne, Collection de l'art brut
Bill Traylor bis 2.5.

Lausanne, Fondation de l'Hermitage
De David à Picasso: Chefs-d'œuvre du Musée des beaux-arts de Grenoble bis 21.3.

Lausanne, Musée des arts décoratifs
A contre-courant: Vêtements d'artistes 1900–1940. Un centre d'arts plastiques contemporains à Lausanne: 5 architectes, 5 projets bis 28.3

Lausanne, Musée de l'Elysée
Le temps des colonies. Bruce Gilden. Vera Isler: Portraits de photographes. Moments de l'être. Jean-Louis Faure: Sculptures bis 28.3.

Lausanne, Musée Historique de Lausanne
Le Livre à Lausanne – 1493–1993. Cinq siècles d'édition et d'imprimerie. Un livre – une exposition – un événement bis 19.3.–29.8.

Linz, Stadtmuseum
Nordico. Niederländische Zeichnungen des 17. und 18. Jahrhunderts bis 14.3.

Liverpool, Tate Gallery
New Realities: Art in Western Europe bis 10.4.
Gilbert & George: The Cosmological Pictures bis 14.3.

London, British Museum
Howard Carter: Egyptologist bis 31.5.

London, Royal Academy of Art
The Great Age of British Watercolours 1750–1880 bis 11.4.
Georges Rouault: The Early Years 1903–1920 bis 6.6.

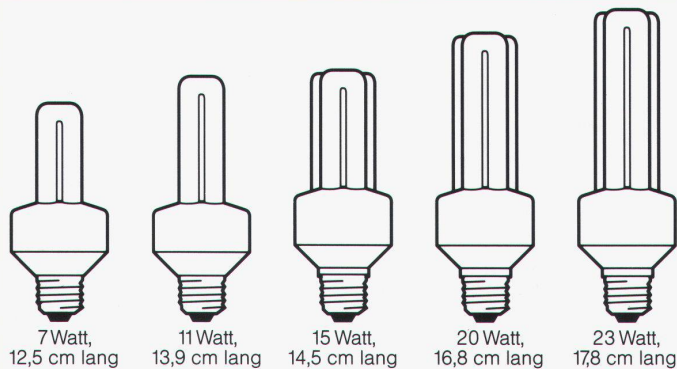
London, Tate Gallery
Turner, The Final Years bis 7.5.
Robert Ryman bis 25.4.
Georges Braque: Prints 24.3.–27.6.
Visualising Masculinities bis 6.6.

London, Hayward Gallery
Gravity and Grace: The changing condition of sculpture 1965–1975 bis 14.3.

Luzern, Kunstmuseum
Alighiero e Boetti 1965–1992 bis 14.4.

Luzern, Verkehrshaus
Historische Fotos aus der Welt der Eisenbahn: 1900–1935 bis 17.3.

DIE NEUEN DULUX® EL VON OSRAM.



Die Sache schien klar: Damit sie hell leuchten, brauchen Stromsparlampen eine bestimmte Entladungsstrecke. Entsprechend lang mussten die Leuchtröhren sein. Besonders bei den hohen Wattstärken.

Heute sieht alles ganz anders aus.

Es gelang uns nämlich, ein drittes Leucht-

röhrchen auf dem Sockel der DULUX® EL unterzubringen.

Dadurch können die Röhren insgesamt kürzer werden. Und damit auch die ganze Lampe.

So kurz, dass endlich auch kleine Leuchten zu Stromsparleuchten werden.

Das lohnt sich. Schliesslich spart die DULUX® EL im Laufe ihres Lebens je nach Wattstärke zwischen 42 und 102 Franken Strom. Verglichen mit der Glühlampe. Ausserdem hält sie achtmal so lange.

Die neue DULUX® EL mit 23 Watt spart sogar noch mehr.

Über kurz oder lang dürfte das jeden Ihrer Kunden überzeugen.

HELL WIE DER LICHTER TAG

OSRAM